

Jahrgangsstufe 7

UNTERRICHTSVORHABEN -THEMENÜBERBLICK-		Umfang (Wochen- stunden)¹
1.	Auf das Klima kommt es an! – Bedingungen und Voraussetzung für das Leben und Wirtschaften auf unserer Erde	ca. 8 Std.
2.	Tropische Regenwälder in Gefahr! - Leben und Wirtschaften in den immerfeuchten Tropen	ca. 10 Std.
3.	Trockenheit – ein Problem? - Leben und Wirtschaften in den trockenen und winterfeuchten Subtropen	ca. 10 Std.
4.	Landwirtschaftliche Produktion im Überfluss?! - Leben und Wirtschaften in den gemäßigten Mittelbreiten	ca. 10 Std.
5.	Wetter extrem! – Ursachen und Folgen des globalen Klimawandels	ca. 12 Std.
6.	Unruhige Erde! - Leben und Wirtschaften in Räumen mit endogener Gefährdung	ca. 12 Std.
Summe der Wochenstunden:		ca. 62 Std?
Eingeführtes Lehrwerk: Diercke Praxis Band 2 (2019)		Stand: Juli 2019

¹ Anm.: Die Zahl der Wochenstunden ist als Richtwert zu verstehen. Die Lehrkraft kann ggf. Schwerpunkte setzen. Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben ist nicht festgelegt. Die aufgeführten Unterrichtsvorhaben umfassen lediglich die obligatorischen Inhalte. Verbleibende Wochenstunden können durch fakultative Themen ergänzt werden.



Jahrgangsstufe 7

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangsstufe
Auf das Klima kommt es an! – Bedingungen und Voraussetzung für das Leben und Wirtschaften auf unserer Erde	ca. 8 Std.	Jgst. 7 UV Nr. 1

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
<p><u>Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:</u> Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • arbeiten mit Stadtplänen und Karten • nutzen digitale Medien (Goggle Earth, Google Maps) zur Orientierung im Raum 	<p><u>Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule:</u> Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)
<p><u>Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):</u></p>	<p><u>Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:</u></p>

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
<p>IF 5 (Wetter und Klima)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Himmelskörper Erde, Schrägstellung der Erdachse, Beleuchtungszonen, Temperaturzonen, Jahreszeiten • Klima und Klimasystem: Aufbau der Atmosphäre, Klimaelemente, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), • erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), • arbeiten allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen heraus (MK5). 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Grundstruktur der Erde als Himmelskörper (Schrägstellung, Rotation) als Voraussetzung für verschiedene Landschaftszonen • lokalisieren die Landschaftszonen der Erde und grenzen diese ab • beschreiben Kennzeichen (Temperatur und Niederschlag, Boden, Vegetation) der Landschaftszonen • erklären die zunehmende Veränderung von Landschaftszonen durch Klimaschwankungen und Bodenabtragung



	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Wirkungsgefüge, die Eingriffe des Menschen in geoökologische Kreisläufe sowie Folgen (Abnahme der potenziell landwirtschaftlich nutzbaren Fläche, Veränderungen in den/der Vegetationszonen) aufzeigen
--	--

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
<ul style="list-style-type: none"> • Diercke Praxis 2, Kap. 1 „Der Planet Erde - unser Lebensraum in Bewegung“ • Diercke Praxis 2, Kap. 2 „Auf der Erde - unterschiedliche Lebensräume“ • Diercke Weltatlas • Karten, (Luft-)Bilder, Modelle, Klimadiagramme • Google Maps, Google Earth 	<p>Die Unterrichtsgegenstände sowie die Fachmethodik sind im Sinne eines Spiralcurriculums auf einem der Jahrgangsstufe angemessenen Kompetenzniveau. Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters soll im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung in die Klimazonen der Erde vorgenommen werden.</p>

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG
Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
<p>z.B. Selbsteinschätzungsbogen, Trainingsaufgaben zu den verschiedenen Landschaftszonen, Überprüfung von Zusammenhängen: Klima, Boden, Arbeiten in einer Landschaftszone (Mind Map)</p>

Jahrgangsstufe 7

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangsstufe
Tropische Regenwälder in Gefahr! - Leben und Wirtschaften in den immerfeuchten Tropen	ca. 10 Std.	Jgst. 7 UV Nr. 2

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
<p><u>Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:</u></p> <p>Erstellung und Präsentation von Gruppenarbeitsergebnissen mittels Power Point</p>	<p><u>Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • präsentieren geographische Sachverhalte mit Hilfe analoger und digitaler Medien (MKR 4.1)
<p><u>Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):</u></p>	<p><u>Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:</u></p>

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
<p>IF 6: (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen), IF 5 (Wetter und Klima)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klima und Klimasystem: Klimaelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation • naturräumliche Bedingungen in den Tropen • Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Plantagenwirtschaft, Subsistenzwirtschaft, marktorientierte Produktion • Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Agroforstwirtschaft • Folgen unangepasster Nutzung: Regenwaldzerstörung • Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3), • recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK6), • stellen strukturiert geographische Sachverhalte 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • lokalisieren die Tropenzone der Erde und grenzen diese ab • beschreiben Kennzeichen (Temperatur und Niederschlag, Boden, Vegetation) der Tropenzone • beschreiben die an die Klimaverhältnisse angepassten Lebensweisen früher und heute • stellen Möglichkeiten einer nachhaltigen Nutzung dar

<p>auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8),</p> <ul style="list-style-type: none"> stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11), entwickeln eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme (HK3). 	<ul style="list-style-type: none"> erläutern moderne landwirtschaftliche Betriebsformen (Plantagen) vor dem Hintergrund unterschiedlicher Produktionsbedingungen wie Relief, Klima, Boden, Intensivierung, Mechanisierung, Pflanzenzucht erläutern je nach behandelter Landschaftszone folgende Fachbegriffe an Beispielen: Tropischer Regenwald: Tageszeitenklima, Stockwerkbau, Urwaldriese, Kronenschicht, Strauch- und Krautschicht, Ökosystem, Artenvielfalt, Nährstoffkreislauf, Primärwald, Sekundärwald, Brandrodungswanderfeldbau (Shifting Cultivation), Dauerkultur, Monokultur, Cash Crops, Plantage, Regenwaldzerstörung, Erosion
---	--

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
<ul style="list-style-type: none"> Diercke Praxis 2, Kap. 2 „Auf der Erde - unterschiedliche Lebensräume“ Diercke Weltatlas (digital) Karten, (Luft-)Bilder, (Klima)Diagramme, Blockbilder, Profile, Internetrecherche, Modelle Google Earth 	<p>Die Unterrichtsgegenstände sowie die Fachmethodik sind im Sinne eines Spiralcurriculums auf einem der Jahrgangsstufe angemessenen Kompetenzniveau</p> <p>Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters soll im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung in die Landschaftszonen der Erde vorgenommen werden.</p> <p>Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens bietet sich die Durchführung einer Exkursion an, welches sich mit den Gegebenheiten des tropischen Regenwaldes befasst (z.B. Zoo Dortmund, Tropenhaus RUB)</p>

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
<p>z.B. Selbsteinschätzungsbogen, Trainingsaufgaben zur Tropenzone, Überprüfung von Zusammenhängen: Klima, Boden, Arbeiten in der Tropenzone (Mind Map), kriteriengestützte Kontrolle der Präsentation eines Gruppenergebnisses</p>



Jahrgangsstufe 7

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangsstufe
Trockenheit – ein Problem? - Leben und Wirtschaften in den trockenen und winterfeuchten Subtropen	ca. 10 Std.	Jgst. 7 UV Nr. 3

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:	Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule: Die Schülerinnen und Schüler...
Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):	Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
<p>IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen), IF 5 (Wetter und Klima), IF 7 (Innerstaatliche und globale Disparitäten) Standortfaktoren des primären Sektors: Boden, Klima</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klima und Klimasystem: Klimaelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation • naturräumliche Bedingungen in den Subtropen • Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Subsistenzwirtschaft, marktorientierte Produktion • Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Bewässerung • Folgen unangepasster Nutzung: Desertifikation, Bodenversalzung • Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), • stellen strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen aufgaben- und materialbezogen dar (MK8), • stellen geographische Informationen und Daten 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • lokalisieren die Trockenzonen der Erde und grenzen diese ab • beschreiben Kennzeichen (Temperatur und Niederschlag, Boden, Vegetation) der Trockenzone • beschreiben die an die Klimaverhältnisse angepassten Lebensweisen früher und heute • stellen Möglichkeiten einer nachhaltigen Nutzung dar • erläutern moderne landwirtschaftliche Betriebs-

<p>mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11),</p> <ul style="list-style-type: none"> nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1). 	<p>formen (Plantagen) vor dem Hintergrund unterschiedlicher Produktionsbedingungen wie Relief, Klima, Boden, Intensivierung, Mechanisierung, Pflanzenzucht</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern je nach behandelter Landschaftszone folgende Fachbegriffe an Beispielen: <u>Wüste</u>: Binnenwüste, Küstenwüste, Passatwüste, Fels- und Schuttwüste (Hamada), Kies- und Geröllwüste (Serir), Sandwüste (Erg), Wadi, artesischer Brunnen, Oase, Bewässerungstechniken
---	---

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
<ul style="list-style-type: none"> Diercke Praxis 2, Kap. 2 „Auf der Erde - unterschiedliche Lebensräume“ Diercke Weltatlas (Raumnutzungs-)Karten, (Luft-)Bilder, (Klima)Diagramme, Wirkungsgefüge, Modelle Produktionskette von Nahrungsmitteln 	<p>Die Unterrichtsgegenstände sowie die Fachmethodik sind im Sinne eines Spiralcurriculums auf einem der Jahrgangsstufe angemessenen Kompetenzniveau.</p> <p>Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters soll im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung in die Landschaftszonen der Erde vorgenommen werden.</p>

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
<p>z.B. Selbsteinschätzungsbogen, Trainingsaufgaben zur Trockenzone, Überprüfung von Zusammenhängen: Klima, Boden, Arbeiten in der Trockenzone (Wirkungsgefüge), kriteriengestützte Überprüfung Arbeitsergebnisse</p>

Jahrgangsstufe 7

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangsstufe
Landwirtschaftliche Produktion im Überfluss?! - Leben und Wirtschaften in den gemäßigten Mittelbreiten	ca.10 Std	Jgst. 7 UV Nr. 4

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
<u>Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:</u>	<u>Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule:</u>
<u>Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):</u>	<u>Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:</u>

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
<p>IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen), IF 5 (Wetter und Klima)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klima und Klimasystem: Klimatelemente, Wasserkreislauf, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation • naturräumliche Bedingungen in den gemäßigten Mittelbreiten • Wirtschaftsformen und ökonomische Rahmenbedingungen: Ackerbau, Viehwirtschaft, marktorientierte Produktion • Möglichkeiten der Überwindung natürlicher Grenzen: Treibhauskulturen • Folgen unangepasster Nutzung: Erosion • Möglichkeiten und Grenzen nachhaltigen Wirtschaftens • Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MK2), • werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), • führen einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssystemen (GIS) durch (MK12), • übernehmen Planungs- und Organisationsauf- 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Wirtschaftsräume hinsichtlich der naturräumlichen und standörtlichen Gegebenheiten und wirtschaftlichen Nutzung, • erläutern wesentliche Aspekte des Wandels in Landwirtschaft auch vor dem Hintergrund der Digitalisierung, • beurteilen vor dem Hintergrund standörtlicher Gegebenheiten die Eignung von Räumen für eine landwirtschaftliche Nutzung, • wägen Vor- und Nachteile landwirtschaftlicher



<p>gaben im Rahmen von realen und virtuellen Exkursionen (HK2).</p>	<p>Veränderungen für die Lebensbedingungen der Menschen ab,</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Fachbegriffe an Beispielen: gemäßigte Zone Bodentypen (Löß, Lehm, Sand, Schwarzwerde, Humus), Erosion, Steppe, Vegetationszeit, Verdunstung, Nutzpflanzen
---	---

<p><u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u></p>	<p><u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u></p>
<ul style="list-style-type: none"> • Diercke Praxis 2, Kap. 2 „Auf der Erde - unterschiedliche Lebensräume“ • Diercke Weltatlas (Digital) • (Raumnutzungs-)Karten, (Luft-)Bilder, (Klima)Diagramme, Statistiken, Schemata, 	<p>Die Unterrichtsgegenstände sowie die Fachmethodik sind im Sinne eines Spiralcurriculums auf einem der Jahrgangsstufe angemessenen Kompetenzniveau. Im Rahmen dieses Unterrichtsvorhabens bietet sich die Analyse eines Bodenprofils an. Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters soll im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung in die Landschaftszonen der Erde vorgenommen werden.</p>

<p>KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)</p>
<p>z.B. Selbsteinschätzungsbogen, Trainingsaufgaben zu der gemäßigten Zone, Überprüfung von Zusammenhängen: Klima, Boden, Arbeiten in der gemäßigten Zone, kriteriengestützte Kontrolle der Präsentation eines Gruppenergebnisses</p>

Jahrgangsstufe 7

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangsstufe
Wetter extrem! – Ursachen und Folgen des globalen Klimawandels	ca. 10 Std.	Jgst. 7 UV Nr. 5

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
<u>Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:</u>	<u>Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule:</u> Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> recherchieren mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und werten diese fragebezogen aus (MKR 2.1)
<u>Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):</u>	<u>Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:</u>

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
IF 5 (Wetter und Klima), IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen) <ul style="list-style-type: none"> Ursachen und Auswirkungen globaler Klimaschwankungen: Treibhauseffekt, Meeresspiegelanstieg, Wetterextreme Klima und Klimasystem: Aufbau der Atmosphäre, Klimatelemente, Luftbewegungen, planetarische Zirkulation Folgen unangepasster Nutzung: Regenwaldzerstörung, Desertifikation, Bodenversalzung, Erosion

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK3), werten kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen aus (MK4), belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben (MK10), führen einfache Analysen mithilfe interaktiver 	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> benennen Ursachen des globalen Klimawandels beschreiben Auswirkungen klimatischer Veränderungen in großräumigen Dimensionen erläutern Maßnahmen zur Minimierung des Klimawandel beurteilen altersgerecht politische Maßnahmen zur Reduzierung des Klimawandels beurteilen und hinterfragen ihr eigenes Handeln auf Grundlage ihres eigenen ökologischen Fußabdrucks erläutern Fachbegriffe: Klimawandel, natürlicher und anthropogener

<p>Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK12),</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahr (HK4). 	<p>Treibhauseffekt, Treibhausgase, CO₂-Bilanz, Anstieg des Meeresspiegels, Emission, Atmosphäre, Energieeffizienz</p>
--	--

Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner	Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:
<ul style="list-style-type: none"> • Diercke Praxis 2, Kap. 3 „Unsere Lebensräume - schützenswert“ • Diercke Weltatlas (Digital) • Karten, (Luft-)Bilder, Diagramme, Statistiken, Schemata, Blockmodelle, Karikaturen, Mind Map, 	<p>Die Unterrichtsgegenstände sowie die Fachmethodik sind im Sinne eines Spiralcurriculums auf einem der Jahrgangsstufe angemessenen Kompetenzniveau. Zur Entwicklung eines inhaltsfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters soll im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung der vom Klimawandel besonders betroffenen Regionen und Zonen der Erde vorgenommen werden</p>

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
<p>z.B. Selbsteinschätzungsbogen; Erstellung eines eigenen ökologischen Fußabdrucks, Überprüfung von Fachbegriffen, Analyse von themenbezogenen Diagrammen und Karikaturen</p>

Jahrgangsstufe 7

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangsstufe
Unruhige Erde! - Leben und Wirtschaften in Räumen mit endogener Gefährdung	ca. 12 Std.	Jgst. 7 UV Nr. 6

Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule	
<u>Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:</u> <ul style="list-style-type: none"> 	<u>Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule:</u> Die Schülerinnen und Schüler... <ul style="list-style-type: none"> • erfassen analog und digital raumbezogene Daten und bereiten sie auf (MKR 1.2)
<u>Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):</u>	<u>Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:</u>

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
IF 4 (Aufbau und Dynamik der Erde), IF 6 (Landwirtschaftliche Produktion in unterschiedlichen Landschaftszonen), IF 2 (Tourismus) Ursachen und Auswirkungen globaler Klimaschwankungen: Treibhauseffekt, Meeresspiegelanstieg, Wetterextreme <ul style="list-style-type: none"> • Schalenbau, der Erde: Erdkern, Erdmantel, Erdkruste • Plattentektonik: Konvergenz, Divergenz, Subduktion • Naturereignisse, Erd- und Seebeben, Vulkanismus • Leben und Wirtschaften in Risikoräumen: Landwirtschaft, Rohstoffe, Tourismus, Energie

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK1), • präsentieren geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien (MK9), • stellen geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch dar (MK11), • setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK7), 	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • lokalisieren die Schwächezonen der Erde • beschreiben den Schalenbau der Erde • erläutern die Vorgänge der Plattentektonik • erklären die Entstehung und Folgen von Erdbeben, Vulkanen, Hurrikane sowie Auswirkungen auf die Lebensbedingungen (z.B. Schutzmaßnahmen) • recherchieren Informationen zu einer (aktuellen) Naturkatastrophe im Internet • erstellen eine Karte zum Thema „Gefährdung von Lebensräumen“ • erläutern die Fachbegriffe an Beispielen:



<ul style="list-style-type: none"> • führen auch mittels themenrelevanter Informationen und Daten aus Medienangeboten eine fragengeleitete Raumanalyse durch (MK13), • nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK1). 	<p>Erdkruste, kontinentale Kruste, ozeanische Kruste, Erdmantel, Erdkern, Plattentektonik, Kontinentalverschiebung, Subduktionszone, mittellantischer Rücken, Schichtvulkan, Schildvulkan, Magma, Lava, Richter-Skala, Epizentrum, Auge des Hurrikan, Naturkatastrophe, Tsunami</p>
--	---

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
<ul style="list-style-type: none"> • Diercke Praxis 2, Kap. 1 „Der Planet Erde - unser Lebensraum in Bewegung“ • Diercke Weltatlas (Digital) • Karten, (Luft-)Bilder, Diagramme, Statistiken, Schemata, Blockmodelle, Profile, 	<p>Die Unterrichtsgegenstände sowie die Fachmethodik sind im Sinne eines Spiralcurriculums auf einem der Jahrgangsstufe angemessenen Kompetenzniveau. Zur Entwicklung eines inhaltfeldbezogenen topographischen Orientierungsrasters soll im Zuge dieses Unterrichtsvorhabens eine Einordnung der Plattengrenzen als Schwächezonen der Erde vorgenommen werden</p>

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
<p>z.B. Selbsteinschätzungsbogen, Trainingsaufgaben zu physiogeographischen Prozessen in der Entstehung und Veränderung der Erde, Überprüfung von Fachbegriffen, kriteriengestützte Kontrolle der Präsentation eines Gruppenergebnisses, räumlicher Transfer</p>